2. Bundesliga Herren

1. FC Köln : 1. FSV Mainz 05
Sonntag, 12.12.2021, 14:00 Uhr

Walther bleibt gegen den 1. FSV Mainz ungeschlagen

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber des 1. FC Köln am vergangenen Sonntag in der 2. Bundesliga Herren beim 6:4 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 23:18. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 9. Saisonspiel des Heimteams setzte Lennart Wehking. Nach diesem Sieg haben die Spieler um Spitzenspieler Samuel Walker nun 4 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Walker / Hippler und Putuntica / Yigenler, die Walker / Hippler letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Walther / Wehking waren in der Partie gegen Rossi / Mladenovic nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Chancenlos war indes Samuel Walker gegen Abdullah Talha Yigenler nicht, aber mehr als ein 14:16, 11:8, 9:11, 4:11 war nicht zu holen. Unbeeindruckt von einem nachfolgenden 2:0-Rückstand, kam Tobias Hippler gegen Andrei Putuntica dann besser in die Partie und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Die richtige Taktik hatte Gianluca Walther beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Kevin Eckmann ab dem ersten Ballwechsel. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Lennart Wehking gegen Luka Mladenovic. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des 1. FC Köln und 1. FSV Mainz 05 in die Box. Eine schmerzhafte Niederlage gab es für Samuel Walker beim 9:11, 11:5, 12:14, 11:9, 5:11 gegen Andrei Putuntica. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Tobias Hippler seinem Gegner Abdullah Talha Yigenler letztlich beim 6:11, 6:11, 13:11, 10:12 nicht gefährlich sein. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Gianluca Walther im Spiel gegen Luka Mladenovic bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. Beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Kevin Eckmann zeigte Lennart Wehking seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Damit war der 6. Punkt für den 1. FC Köln im Kasten.

Durch diesen Sieg hat der 1. FC Köln in der Saison nun 4 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 08.01.2022 gegen den TV 1879 Hilpoltstein bevor. Für den 1. FSV Mainz steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den 1. FC Köln am 15.01.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 12:6 geht.

Statistik:
1. FC Köln
Doppel: Walker / Hippler 1:0, Walther / Wehking 1:0
Einzel: S. Walker 0:2, T. Hippler 1:1, G. Walther 2:0, L. Wehking 1:1
1. FSV Mainz 05

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.12.2021 (17:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Putuntica / Yigenler 0:1, Rossi / Mladenovic 0:1
Einzel: A. Putuntica 1:1, A. Yigenler 2:0, L. Mladenovic 1:1, K. Eckmann 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.12.2021 (17:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").